



**Chemiefreier  
Saubermacher:  
GM Fritz Pattis  
von Medeco  
Cleantec.**

## UNGLAUBLICH SAUBER – OHNE CHEMIE!

Eine besonders umweltfreundliche Reinigungstechnologie mit Mikrotrockendampf könnte die Hotellerie revolutionieren. Auf Chemikalien wird dabei verzichtet, der Wasserverbrauch massiv reduziert. Davon profitieren Gäste, Mitarbeiter – und das Budget!

Sauberkeit hat etwas Janusköpfiges an sich. Denken Sie dabei an Ihre Eindrücke in so manchem Hotel: Auch wenn auf den ersten Blick alles sauber erscheinen mag, so bilden sich doch auf Böden, in Fugen und Ecken Rückstände von Schmutz, Reinigungsmitteln und deren Duftstoffen. Nicht selten hängt ein deutlich wahrzunehmender typischer „Saubereitsduft“ in der Luft, der den Geruch der Wirkstoffe aggressiver Reinigungsmittel überdecken soll. Wollen wir das wirklich als rein bezeichnen? Wenn man als Gast dann barfuß eigentlich stets auf Putzmittelrückständen „unterwegs“ ist?

Oder denken Sie an die Großküchen in Hotels, wo man nicht selten durch ein Fenster dem Team bei der Arbeit zusehen kann: Da wird nach dem letzten Service stets sehr energisch geschrubbt – mit sehr viel Spülmittel und noch viel mehr Wasser, um die ganze Chemie auch wieder wegzuspülen. Und zwar wirklich alles, von stählernen Ladenfronten und Scharnieren über die Arbeitsflächen bis hin zum Boden und auch zur Decke, wo sich an einem langen Küchenarbeitstag unvermeidlich Suppendampf und Ölspritzer festsetzen. Wer einmal über einen solchen Gastküchenboden gegangen sind, weiß: Die sind oft extrem rutschig, dank der Spülmittelrückstände aus den Putzorgien. Sauber? Schon, aber rein?

Geht es auch anders? Medicleantec sagt: Ja. Denn die Medicleantec-Technologie bietet Microsteam-Cleaner in verschie-

denen Modellgrößen, die mit extrem trockenem Dampf und hohem Druck reinigen. Und zwar ohne jegliche Chemie, mit enorm verringertem Wassereinsatz – und dazu noch vollkommen rückstandsfrei! Gearbeitet wird mit kondensiertem Wasser in allerfeinster Vernebelung. Dieses Wasser weist keinerlei Oberflächenspannung mehr auf und kann daher selbst in Mikrostrukturen von Oberflächen eindringen. Bei 190 Grad und über neun bar Druck entsteht gesättigter Dampf, der nur einen winzigen Wasseranteil, nämlich fünf Prozent, aufweist. Überschwemmungen Fehlanzeige, stehende Nassfeuchte detto.

Reinigungsergebnis und Hygiene lassen sich so deutlich optimieren. Und weil es schneller geht, wird der Personalaufwand geringer.

Zudem gibt es noch einen speziellen Oberflächenschutz, ein Versiegelungssystem: Mit der ProCocoon-Technologie werden Oberflächen bis in die Kapillaren mit natürlichem Silizium veredelt. Schmutz und Kalkrückstände können danach nicht mehr in das Material eindringen, sondern sich nur noch lose auf dieser Schicht anlagern. Um beim nächsten Mal umso einfacher und rascher entfernt werden zu können.

### Revolutionäre Technologie

Welche langfristigen Effekte allein der Verzicht auf Chemie mitbringt, der dank der Medicleantec-Geräte möglich ist, zei-



Ob Stein oder Holz: keine Oberfläche, die nicht nach dieser neuen, revolutionären Methode gereinigt werden könnte (oben, unten).



Keimfreiheit ist im Gastrobereich unabdingbar: Medicleantec mit der überlegenen Mikrotrockendampf-Technologie (oben, unten).



gen die Erfahrungen jener Hoteliers, die dieses neue und tatsächlich revolutionäre System bereits anwenden: Die Zimmer sind perfekt sauber – ohne Wenn und Aber. Und ohne Rückstände in allen Fugen und Oberflächen.

Grundreinigungen, die sonst notwendig sind, um alte Rück-

---

*Extrem trockener Dampf mit nur  
5 Prozent Wasseranteil, mit 190 Grad  
und 9 bar Druck.*

---

stände zu entfernen, sind Geschichte. Die Mitarbeiter atmen weniger Gift ein und leiden nicht mehr an Hautausschlägen – die Krankenstandstage verringern sich.

Verpackungsmüll, der im Zusammenhang mit Putzchemikalien anfällt – zum überwiegenden Teil ökologisch bedenkliches Plastik –, wird vermieden. Weniger Chemikalien fließen den Abfluss hinunter (man überlege, was allein ein einzelner Skiurlaubsort mit 20.000 Betten täglich an Giftwasser ins Kanalsystem spült!). Und natürlich bedeutet das Wegfallen diverser Reinigungsmittel eine bedeutsame Kostenersparnis.

„Green Cleaning“, wie es mit den Mikrotrockendampf-Geräten von Microcleantec möglich ist, wird in Zeiten des Umdenkens für die Hotellerie zu einem wichtigen Pfeiler im Gesamtkonzept. Immer mehr Gästen ist Umweltbewusstsein auch im Urlaub wichtig, sie sind hier kritischer geworden, fragen nach, schauen genau. Für Betriebe, in denen mit biologischen Lebensmitteln gekocht wird, in denen nur mehr Naturkosmetik zum Einsatz kommt, natürliche Materialien in

den Zimmern und im Spa selbstverständlich sind und in denen man vielleicht sogar per Zug anreisende Gäste mit Preisnachlässen belohnt – für solche Betriebe sind chemiegetriebene Reinigungsarbeiten heute im Grunde schlicht nicht mehr denkbar. Vor allem nicht, wenn es ohne jeden Nachteil auch anders geht, wie Medicleantec – übrigens vielfach bestätigt und auch in Sachen Keimreduktion zertifiziert – mit seiner Mikrotrockendampf-Technologie zeigt. ■

*Mehr: Medicleantec Velden/AT, [www.medicleantec.com](http://www.medicleantec.com) und  
Medeco Cleantec Rosenheim/DE, [www.medeco-cleantec.com](http://www.medeco-cleantec.com)*



A green star is born: Microcleaner-Wagen für die Hotellerie.